

xTx / 08.06.10 00:06

[Dunkler Wald mit mächtigen Bäumen rund um Wien gesucht!](#)

Grüß euch!

Weiss jemand von euch von einem dunklen Wald mit sehr alten / mächtigen Bäumen wie aus einem Gruselmärchen der Grimm Brothers?

Etwa im Umkreis von 60km um Wien.

Danke!

Greetz

xTx

---

Anonymer Benutzer / 08.06.10 07:11

[Re: Dunkler Wald mit mächtigen Bäumen rund um Wien gesucht!](#)

Krankenhaus Hietzing. Da ist ein Wald im Spital, das kann in der Nacht recht gruselig wirken.

Roter Berg in Hietzing.

---

Melinda / 08.06.10 08:07

[Re: Dunkler Wald mit mächtigen Bäumen rund um Wien gesucht!](#)

Zitat

**xTx**

Grüß euch!

Weiss jemand von euch von einem dunklen Wald mit sehr alten / mächtigen Bäumen wie aus einem Gruselmärchen der Grimm Brothers?

Etwa im Umkreis von 60km um Wien.

Danke!

Greetz

xTx

Darf man erfahren was du in diesem Wald vor hast zu machen?

Mfg

---

Schattenzauber / 08.06.10 09:46

[Re: Dunkler Wald mit mächtigen Bäumen rund um Wien gesucht!](#)

Zitat

**Melinda**

Zitat

**xTx**

Grüß euch!

---

Weiss jemand von euch von einem dunklen Wald mit sehr alten / mächtigen Bäumen wie aus einem Gruselmärchen der Grimm Brothers?  
Etwa im Umkreis von 60km um Wien.

Danke!  
Greetz  
xTx

Darf man erfahren was du in diesem Wald vor hast zu machen?  
Mfg

Blairwitchproject Filmchen drehen?

---

Psycho-Bob / 08.06.10 10:03

[Re: Dunkler Wald mit mächtigen Bäumen rund um Wien gesucht!](#)

na hoffentlich niemanden abmurksen O\_o

@ topic: Ich bin sicher das Augebiet wirkt in der Nacht auch ned sonderlich Ungruselig. Hat aber keine "mächtigen Bäume", dafür mächtig Gelsen.

---

halbgoth / 08.06.10 10:13

[Re: Dunkler Wald mit mächtigen Bäumen rund um Wien gesucht!](#)

Zitat

\_\_\_\_\_ **xTx** \_\_\_\_\_  
Grüß euch!

Weiss jemand von euch von einem dunklen Wald mit sehr alten / mächtigen Bäumen wie aus einem Gruselmärchen der Grimm Brothers?  
Etwa im Umkreis von 60km um Wien.

Danke!  
Greetz  
xTx

Rund um Wien wird der Wald überall intensiv forstwirtschaftlich zerstört äh genutzt, wirklich dichten urwüchsigen Wald findet man daher üblicherweise nicht.

Bis voriges Jahr war die Spitze des Latisberges oberhalb des Cobenzls sehr schön und dicht bewaldet und hatte eine beinahe schon magische Atmosphäre, nach einem Windschlag und dem Nachschlag ist es dort jetzt genauso schütter wie anderswo.

Rund um den Ötscher heisst immer gibts noch ein paar naturwüchsige Wälder, wobei ich auch nicht das Vergnügen/Glück hatte da durchzustolpern.

Am ehesten würde ich noch in den Föhrenbergen rund um Wien schauen, in Ecken wo's etwas abgelegener, unzugänglicher und felsiger ist und noch keine Forstautobahn auf Steuerkosten reingedroschen worden ist könnte man ev. einen finsternen Föhr (weil Tann ists ja keiner :D ) finden - in den Steilabbrüchen rund ums Kaltenleutgebenertal oder den felsigen Teil vom Anninger von Mödling weg in Richtung Husarentempel mag sich ev. was finden, eine echte geeignete Stelle dafür ist mir noch keine aufgefallen.

Und ev. hinter Eichgraben wenn man von Klosterneuburg kommt, da gibts so einen Eichenwaldteil (für die genaue Wegbeschreibung müsste ich noch nachschauen) der scheint mir in meiner Erinnerung etwas dichter gewesen zu sein...

*1 mal bearbeitet. Zuletzt am 08.06.10 10:13 von halbgoth.*

---

noe / 08.06.10 12:25

[Re: Dunkler Wald mit mächtigen Bäumen rund um Wien gesucht!](#)

Wie schon angesprochen wurde - Urwälder - sprich Naturschutzgebiete / Auen - für Wien wohl am nächsten die Donauauen.

Grimms Märchen Like ist das dann aber wirklich nicht unbedingt - hier würde ich dann vielleicht auch eher zu Wäldern mit viel Moos raten. Da fällt mir in der Nähe von Wien adhoc aber nur Schneeberg / Puchberg Gegend ein. Da finde ich die Gegend knapp unter der Baumgrenze vom Schneeberg sehr nett - eben große Bäume, sehr moosig, teils steinig und entsprechend "verlassen".

Ötschergebiet - wie halbgoth angesprochen hat - ist auch sehr nett, aber von Wien doch schon ein wenig weiter entfernt.

Mödling, "Naturpark Föhrenberge" (Ruine Möding, Husarentempel, usw.) hat auch eine durchaus romantische Stimmung - ist dann auch schon wieder ein anderes Flair.

*1 mal bearbeitet. Zuletzt am 08.06.10 12:25 von noe.*

---

halbgoth / 08.06.10 13:07

[Re: Dunkler Wald mit mächtigen Bäumen rund um Wien gesucht!](#)

Also Schneeberg bin ich relativ viel unterwegs, da hab ich das Gefühl, dass da auch kaum eine Ecke nicht intensiv bewirtschaftet wurde (am ehesten noch in Teilen oberhalb der Bahnstation Payerbach/Raichenau in den Flanken der Steilgräben, weil da können sie mit ihren 30-Tonnern nicht rein - aber man selber auch fast nicht rauf... ;) )

Der Tipp mit den Auen ist aber hervorragend, an die hätte ich nicht gedacht, ich denk die Donau runter in Richtung March-Auen in den Naturparks is die Chance sicher höher schöne alte dichtstehende Bäume zu finden als den Winer Hausbergen, wo de facto flächendeckend intensiv bewirtschaftet wird.

---

noe / 08.06.10 13:12

[Re: Dunkler Wald mit mächtigen Bäumen rund um Wien gesucht!](#)

Zitat

**halbgoth**

Also Schneeberg bin ich relativ viel unterwegs, da hab ich das Gefühl, dass da auch kaum eine Ecke nicht intensiv bewirtschaftet wurde (am ehesten noch in Teilen oberhalb der Bahnstation Payerbach/Raichenau in den Flanken der Steilgräben, weil da können sie mit ihren 30-Tonnern nicht rein - aber man selber auch fast nicht rauf... ;) )

Also ich weiß jetzt nicht genau welche Stelle es ist - aber es ist eben knapp bei der Baumgrenze - da sind auch keine Forststr. odgl.

Und letztes Jahr haben wir dort auch im Frühling mal geschlafen - war sehr nett und durchaus etwas "spooky", wenn man es so will ;)

Zitat

Der Tipp mit den Auen ist aber hervorragend, an die hätte ich nicht gedacht, ich denk die Donau runter in Richtung March-Auen in den Naturparks is die Chance sicher höher schöne alte dichtstehende Bäume zu finden als den Winer Hausbergen, wo de facto flächendeckend intensiv bewirtschaftet wird.

Ja, nur die (Donau-)Auen haben dann halt nicht das "Grimms Hafte", auf das er glaub ich hinaus will....

---

halbgoth / 08.06.10 13:23

[Re: Dunkler Wald mit mächtigen Bäumen rund um Wien gesucht!](#)

Würd mich interessieren wo das am Schneeberg war (nicht aus Unglaube, jeden einzelnen Hektar hab ich ja auch noch nicht dort durchschritten, sondern einfach aus ehrlichem Interesse! ;)

Also ich denke vor allem an die March-Thaya-Auen, die ich aber nur aus Beschreibungen kenne, bislang war ich leider nicht selber dort:

<http://www.march-thaya-auen.at/de/lebensraeume/auwald.html>

[http://www.marchthayaauen.at/orte\\_oesterr/orte\\_oester11.htm?b](http://www.marchthayaauen.at/orte_oesterr/orte_oester11.htm?b)

Wie sehr das dort an Grimm gemahnt (ich glaub die Kinder waren ohne Gummistiefel unterwegs, soweit ich mich an die Märchen erinnere... ;), vermag ich allerdings nicht einzuschätzen! ;)

---

noe / 08.06.10 13:34

[Re: Dunkler Wald mit mächtigen Bäumen rund um Wien gesucht!](#)

Also ich assoziiere mit Grimms Märchen irgendwie Wälder mit sehr mächtigen dicken Bäumen, wo der Boden überall eher moosbedeckt ist - und nicht so "dschungelig". (keine Sträucher, Dickicht, Lianen etc.)

ad Schneeberg: hm ich merke mir leider nie, welche Seite das ist. Wir parken da aber immer bei dieser Seilstation (ich weiß jetzt aber nicht ob das die "Puchberger" ist). Dann geht man ein paar Höhenmeter eher spaziergangmässig rauf - wo dann eh schon etliche Hütten sind. Von dort aus gibts dann mindestens zwei Wegvariationen. Ein eher steiler und "anstrengender", der gleich hinter einer Hütte losgeht - und einen relativ gemütlicher. Da geht man noch eine zeitlang durch die Wälder - und dort irgendwo, knapp vor dem "Aufstieg" / nahe Baumgrenze gibts ein paar sehr nette Platzerl. Dort wo wir geschlafen hatten, hat sich zB "Drei Brunnlein" genannt.

Aber ich befürchte meine Beschreibung war jetzt nicht sehr aussagekräftig? ;)

---

Zephon / 08.06.10 13:52

[Re: Dunkler Wald mit mächtigen Bäumen rund um Wien gesucht!](#)

Den besten Wald den ich kenne/bevorzuge ist die Au bei Stockerau...  
Dort kann man super spazieren gehen, Fotos machen, etc...  
In der Nacht kann man sich zwar leicht verirren aber das macht es ja spannend ;D

---

Stranger / 08.06.10 15:26

[Re: Dunkler Wald mit mächtigen Bäumen rund um Wien gesucht!](#)

Wälder in der Gegend von Sparbach, Sittendorf, Gaaden, Heiligenkreuz .... da gibts nicht nur Föhrenwälder, sondern auch "normalen" Mischwald - also genau richtig für solche Unternehmungen. Vorallem im Herbst, wenn der Nebel zwischen den dichten Bäumen hängt und der Tag langsam Abschied nimmt, kommt echte Gruselstimmung auf. Tagsüber ist es natürlich auch sehr schön, wenn das Herbstlaub in der Sonne leuchtet .... ich bin gerne dort (nicht nur, weil es vor meiner Haustüre ist \*g\*).

---

lvi / 08.06.10 19:18

[Re: Dunkler Wald mit mächtigen Bäumen rund um Wien gesucht!](#)

Zitat

**noe**

Also ich weiß jetzt nicht genau welche Stelle es ist - aber es ist eben knapp bei der Baumgrenze - da sind auch keine Forststr. odgl.

Und letztes Jahr haben wir dort auch im Frühling mal geschlafen - war sehr nett und durchaus etwas "spooky", wenn man es so will ;)

vor allem gab's dort spooky geräusche :-)) den wald hätte ich jetzt nicht als so dicht in erinnerung

---

noe / 08.06.10 20:06

[Re: Dunkler Wald mit mächtigen Bäumen rund um Wien gesucht!](#)

Zitat

**lvi**

Zitat

**noe**

Also ich weiß jetzt nicht genau welche Stelle es ist - aber es ist eben knapp bei der Baumgrenze - da sind auch keine Forststr. odgl.

Und letztes Jahr haben wir dort auch im Frühling mal geschlafen - war sehr nett und durchaus etwas "spooky", wenn man es so will ;)

vor allem gab's dort spooky geräusche :-)) den wald hätte ich jetzt nicht als so dicht in erinnerung

---

Ja... und da warens mal keine Nacktschneckengeräusche \*g\*

Eh, war eben nicht allzu dicht - aber wie gesagt, ich assoziiere mit grimms märchen auch nicht die Wälder wo überall Dickicht und Unterholz liegt.

---

halbgoth / 08.06.10 21:57

[Re: Dunkler Wald mit mächtigen Bäumen rund um Wien gesucht!](#)

Zitat

**noe**

ad Schneeberg: hm ich merke mir leider nie, welche Seite das ist. Wir parken da aber immer bei dieser Seilstation (ich weiß jetzt aber nicht ob das die "Puchberger" ist). Dann geht man ein paar Höhenmeter eher spaziergangmässig rauf - wo dann eh schon etliche Hütten sind. Von dort aus gibts dann mindestens zwei Wegvariationen. Ein eher steiler und "anstrengender", der gleich hinter einer Hütte losgeht - und einen relativ gemütlicher. Da geht man noch eine zeitlang durch die Wälder - und dort irgendwo, knapp vor dem "Aufstieg" / nahe Baumgrenze gibts ein paar sehr nette Platzerl. Dort wo wir geschlafen hatten, hat sich zB "Drei Brunnlein" genannt.

Aber ich befürchte meine Beschreibung war jetzt nicht sehr aussagekräftig? ;)

Doch, doch nach einem kurzen versichernden Blick auf die Karte kenn ich mich jetzt völlig aus!  
Die Stelle ganz genau kenne ich nicht, ich kenne nur den Weg ein weiter unten der von den Hütten (Edelweiss-Hütte bzw. Sparbacher Hütte von denen aus der Fadensteig weg geht (das is der "anstrengende")) Richtung Fleischer Gedenkstein geht

Im Prinzip war das früher der südliche Grafensteig bevor die Hoyos'sche Forstverwaltung da ihre Autobahn reingeschneist hat, das is heute auch der Winterweg für die Skitour, aber bei der bleibt man eben bis zur Bergrettungshütte unterhalb der Waldgrenze (Wurzen- bzw. Schneegraben) oder man geht gleich den Hoyosgraben rauf.

Aber interessant zu hören, dass es da ein landschatlich lohnendes Eck gibt in dem ich noch nicht direkt war, schau ich mir bei nächster Gelegenheit an, ich hab nur nach dem Erstkontakt mit der neuen Fortstrasse dort vor Jahren dises Eck dann komplett aus meinen Sommertouren eliminiert! ;-)

Zum Ausgleich kann ich aber dafür auch eine Tour auf der andren Seite empfehlen:

Man geht von der Edelweiss-Hütteden am nördlichen Grafensteig eine knappe Stunde weg, dann (ohne Hinweis!!) zur Rieshütte rechts weg. Hinter der Rieshütte ist wieder gut markiert, der Weg heisst Nandlgrat und ist auf der Freytag & Berndt-Karte auch nicht eingezeichnet.

Ausstieg ist auf der Hochfläche des Schneeberges dort trifft man wieder auf den Haupt-Weg vom Fadensteig her Richtung Fischer Hütte.

Ist meiner Meinung nach die schönste Tour auf den Schneeberg den man als Normalbürger gehen kann (nicht wesentlich schwieriger als der unproblematische Fadensteig), viel weniger begangen aber landschaftlich noch viel reizvoller!

Kurze Tourenbeschreibung is auch in den Wiener Hausbergen drinnen (A. Mokejs, Nandlgrat)

Insgesamt glaube ich aber jetzt kommt die Diskrepanz daher, dass ich bei der Beschreibung "Grimms Märchen" an einen natürlichen unbewirtschafteten Nadel- oder Mischwald dachte, in dem alle alten Bäume drin stehen gelassen werden und in dem auch nicht durch regelmässiges Rausschlagern des Jungholzes der Baum-zu-Baum Abstand gewährleistet wird - sodass noch ein im Prinzip so gut wie komplett undurchdringlicher Urwald besteht durch den man nicht einfach weglos durchgehen kann und in dems auch wirklich "stockfinster" ist! ;-)

---

noe / 08.06.10 22:40

[Re: Dunkler Wald mit mächtigen Bäumen rund um Wien gesucht!](#)

Zitat

**halbgoth**

Doch, doch nach einem kurzen versichernden Blick auf die Karte kenn ich mich jetzt völlig aus!  
Die Stelle ganz genau kenne ich nicht, ich kenne nur den Weg ein weiter unten der von den Hütten  
(Edelweiss-Hütte bzw. Sparbacher Hütte von denen aus der Fadensteig weg geht (das is der  
"anstrengende")) Richtung Fleischer Gedenkstein geht

Ganz genau! Und ja, Fadensteig heißt der eine (jetzt wo du es erwähnst...). Das ist dann der anstrengendere bzw.  
halt steilere der beiden Wege.

Zitat

**halbgoth**

Aber interessant zu hören, dass es da ein landschatlich lohnendes Eck gibt in dem ich noch nicht direkt war,  
schau ich mir bei nächster Gelegenheit an, ich hab nur nach dem Erstkontakt mit der neuen Fortstrasse dort  
vor Jahren dises Eck dann komplett aus meinen Sommertouren eliminiert! ;-)

Naja, lohnendes Eck - nicht dass da jetzt gar falsche Eindrücke vermittelt werden. Ich mein ich finde ja den  
Schneeberg als ganzes ja nicht soo berauschend. Zumindest nicht im Vergleich zu anderen Bergruppen und  
Gebiete. Aber eben die Stellen "dort hinten" haben bei mir (ist jetzt auch schon wieder gut 10 Jahre her) einen sehr  
angenehmen Eindruck hinterlassen. Große alte Bäume, moosiger Boden etc...

Aber danke auch für den anderen Tourentipp.

Und ja... vielleicht sollte sich mal der Postingersteller dazu äußern, was \*er\* unter "grimms märchen wäldern"  
versteht ;)

Zitat

**halbgoth**

Doch, doch nach einem kurzen versichernden Blick auf die Karte kenn ich mich jetzt völlig aus!  
Die Stelle ganz genau kenne ich nicht, ich kenne nur den Weg ein weiter unten der von den Hütten  
(Edelweiss-Hütte bzw. Sparbacher Hütte von denen aus der Fadensteig weg geht (das is der  
"anstrengende")) Richtung Fleischer Gedenkstein geht

Im Prinzip war das früher der südliche Grafensteig bevor die Hoyos`sche Forstverwaltung da ihre Autobahn  
reingeschneist hat, das is heute auch der Winterweg für die Skitour, aber bei der bleibt man eben bis zur  
Bergrettungshütte unterhalb der Waldgrenze (Wurzen- bzw. Schneegeben) oder man geht gleich den  
Hoyosgraben rauf.

Aber interessant zu hören, dass es da ein landschatlich lohnendes Eck gibt in dem ich noch nicht direkt war,  
schau ich mir bei nächster Gelegenheit an, ich hab nur nach dem Erstkontakt mit der neuen Fortstrasse dort  
vor Jahren dises Eck dann komplett aus meinen Sommertouren eliminiert! ;-)

Zum Ausgleich kann ich aber dafür auch eine Tour auf der andren Seite empfehlen:

Man geht von der Edelweiss-Hütteden am nördlichen Grafensteig eine knappe Stunde weg, dann (ohne Hinweis!!) zur Rieshütte rechts weg. Hinter der Rieshütte ist wieder gut markiert, der Weg heisst Nandlgrat und ist auf der Freytag & Berndt-Karte auch nicht eingezeichnet.

Ausstieg ist auf der Hochfläche des Schneeberges dort trifft man wieder auf den Haupt-Weg vom Fadensteig her Richtung Fischer Hütte.

Ist meiner Meinung nach die schönste Tour auf den Schneeberg den man als Normalbürger gehen kann (nicht wesentlich schwieriger als der unproblematische Fadensteig), viel weniger begangen aber landschaftlich noch viel reizvoller!

Kurze Tourenbeschreibung is auch in den Wiener Hausbergen drinnen (A. Mokrejs, Nandlgrat)

Insgesamt glaube ich aber jetzt kommt die Diskrepanz daher, dass ich bei der Beschreibung "Grimms Märchen" an einen natürlichen unbewirtschafteten Nadel- oder Mischwald dachte, in dem alle alten Bäume drin stehen gelassen werden und in dem auch nicht durch regelmässiges Rausschlagern des Jungholzes der Baum-zu-Baum Abstand gewährleistet wird - sodass noch ein im Prinzip so gut wie komplett undurchdringlicher Urwald besteht durch den man nicht einfach weglos durchgehen kann und in dems auch wirklich "stockfinster" ist! ;-)

*1 mal bearbeitet. Zuletzt am 08.06.10 22:41 von noe.*

---

\_\_\_\_\_xTx\_\_\_\_\_ / 18.06.10 18:32

[Re: Dunkler Wald mit mächtigen Bäumen rund um Wien gesucht!](#)

Liebe Leute, vielen Dank für die zahlreichen und vor allem zielführenden Antworten! Jetzt kann ich mich frisch nach meinem Urlaub an die Arbeit machen.

Der Schauplatz soll für die Aufnahmen meiner 16 Monate alten Tochter herhalten und ein klein wenig beklemmend wirken und auch polarisieren.

Danke schön!

Schönes WE an alle!

Greetz

xTx

---

Zebra / 18.06.10 19:33

[Re: Dunkler Wald mit mächtigen Bäumen rund um Wien gesucht!](#)

Ich hoffe, du tust deiner Tochter nichts an!

---

\_\_\_\_\_xTx\_\_\_\_\_ / 18.06.10 19:38

[Re: Dunkler Wald mit mächtigen Bäumen rund um Wien gesucht!](#)

wohl von meinem Avatar täuschen lassen...

---

Zebra / 18.06.10 20:04

[Re: Dunkler Wald mit mächtigen Bäumen rund um Wien gesucht!](#)

---



Zitat

\_\_\_\_\_ **xTx** \_\_\_\_\_

wohl von meinem Avatar täuschen lassen...

---